

Ressort: Finanzen

Studie: Mittlere Manager fühlen sich frustriert und überfordert

Berlin, 12.12.2012, 10:15 Uhr

GDN - Mittlere Manager haben einen schweren Stand in deutschen Unternehmen: Sie stehen unter erheblichem Druck von oben und unten, beklagen mangelnde Ressourcen und zu wenig Gehör beim Topmanagement. Dies ergab eine Studie der Cologne Business School, die 516 Angehörige des mittleren Managements deutscher Unternehmen aller Größen und Branchen befragte, berichtet das "Manager Magazin".

Der Studie zufolge ist die Mehrheit der Befragten in ihrem Alltag überfordert: Mehr als die Hälfte gaben an, mit der Fülle und Komplexität ihrer Aufgaben überlastet zu sein. Ältere Manager leiden am stärksten: 82 Prozent der 50 bis 59 Jahre alten Befragten klagten über eine hohe oder sehr hohe Belastung durch die Arbeit. Bei den 40- bis 49-Jährigen empfanden gut zwei Drittel so, von den jüngeren Mittelmanagern (bis 29) über die Hälfte. Lange Arbeitszeiten sind nicht der Hauptbelastungsfaktor: Die meisten Mittelmanager arbeiten zwischen 46 und 50 Stunden, nur 20 Prozent schufteten länger. Als gravierender werden mangelnde Ressourcen empfunden, in erster Linie zu wenig Personal. Vor allem Manager großer Unternehmen (über 999 Mitarbeiter) sehen darin das massivste Hindernis für eine erfolgreiche Erfüllung ihrer Aufgaben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-4007/studie-mittlere-manager-fuehlen-sich-frustriert-und-ueberfordert.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619